



Young Euro Classic
Das Festival der besten
Jugendorchester der Welt

19. Juli bis 6. August 2019
im Konzerthaus Berlin

Alle Informationen und das
aktuelle Programm unter:
www.young-euro-classic.de

Countdown zur 20. Spielzeit – Der zweite Elefant

Adrian Rajter über das Festivaldebüt des Nationalen Jugendorchesters der Slowakei bei Young Euro Classic

Young Euro Classic feiert in diesem Sommer seine 20. Ausgabe. Die Festivalbesucher erwartet deshalb eine ungewöhnliche Saison. Adrian Rajter, der Orchestermanager des Nationalen Jugendorchesters der Slowakei spricht über das Festivaldebüt seines Orchesters und die Bedeutung von Claudio Abbado für slowakische Musikergenerationen.

Young Euro Classic: Wann wurde das Nationale Jugendorchester der Slowakei gegründet?

Adrian Rajter: „Im Februar 2017 fanden Probespiele in vier slowakischen Städten statt, im April desselben Jahres trat das Orchester bereits beim Internationalen Festival *Allegretto* in Žilina mit einem selbständigen Konzert auf.“

YEC: Welches war die Initialzündung für die Gründung eines nationalen Jugendorchesters in der Slowakei?

A. Rajter: „In unserem Land, gab es – noch während es Teil der Tschechoslowakei und des ehemaligen kommunistischen Ostblocks war – vielfältige von den *Jeunesses Musicales* organisierte Aktivitäten. Neben Konzerten und Diskussionen fanden im Sommer regelmäßig Treffen von Musikstudenten statt, die gemeinsam einen Chor, ein Orchester und Kammermusikensembles bildeten und unter der Leitung von bedeutenden heimischen Musikern ein Konzertprogramm erarbeiteten. Nach 1990 brach diese fast 20 Jahre dauernde Tradition bedauerlicherweise ab.“

Hinweise zur Nutzung:

Sie dürfen alle in den „20 Elefanten“ angebotenen **Texte** sowie **Audio- und Videodateien** unter Angabe der Quelle ohne erneute Autorisierung zitieren oder in Ihren Beitrag einbetten sowie **Pressefotos** unter Angabe der Bildcredits für Print- und Online-Veröffentlichungen ohne weitere Freigabe nutzen, solange dies im Kontext der Berichterstattung zum Festival Young Euro Classic geschieht.

Ihre **Interviewwünsche**, **Hintergrundfragen** oder sonstige Anliegen richten Sie bitte an unsere Presseagentur: ARTEFAKT Kulturkonzepte, Alexander Flöth & Elisabeth Friedrich unter mail@artefakt-berlin.de und Tel.: +49 / (0)30 / 44 01 06 87.

Spätere Initiativen führten auch zu erfolgreichen Projekten, einschließlich eines Auftritts im Rahmen des Young Euro Classic Festivals in Berlin (2004). Aber es kam zu keiner Kontinuität.

Initialzündung zu der Orchestergründung im Jahr 2017 war das Konzert des European Union Youth Orchestra im Rahmen der *Capital Sounds Tournée* im August 2016 in Bratislava, dessen Eröffnungswerk ein für diese Gelegenheit von dem Music Centre Slovakia aus Konservatorium- und Hochschulstudenten zusammengestelltes Orchester vortrug. Die Freude und das Interesse der jungen Musiker am gemeinsamen Musizieren waren offensichtlich und das neue Projekt eines nationalen Jugendorchesters fand auch bei dem Kulturministerium der Slowakischen Republik Anklang. Seit den Probespielen im Februar 2017 hatte das Nationale Jugendorchester der Slowakei bereits sechs verschiedene Projekte, es führte 16 verschiedene Werke unter der Leitung von drei Dirigenten auf und arbeitete mit acht jungen Solisten zusammen.“

YEC: Gab es ein Vorbild für das Orchester?

A. Rajter: „Für uns im Hintergrund des Orchesters ist die Persönlichkeit von Claudio Abbado eine wichtige Quelle der Inspiration. Seine Konzerte mit dem European Community Youth Orchestra und dem Gustav Mahler Jugendorchester in Bratislava in 1986 bzw. 1987 beeinflussten eine ganze Generation – oder sogar mehrere Generationen! – von Musikern und Musikliebhabern. Dies waren Ereignisse, deren Bedeutung über den künstlerischen Rahmen hinauswachsen. Die Inspiration ist aber auch eine rein fachliche, musikalische. Claudio Abbado legte in seinen Projekten die Grundlagen eines Systems der detaillierten musikalischen Einstudierung, die wir zu verfolgen versuchen.“

YEC: Wie setzt sich das Orchester in Anzahl, Alter, Herkunft und Ausbildungsstand zusammen?

A. Rajter: „Im Moment hat das Orchester etwa 70 Mitglieder; wir nehmen an, dass die Anzahl nach den Probespielen in Februar 2019 steigen wird. Die Mitglieder des Orchesters sind im Alter zwischen 17 und 28 Jahren, größtenteils Studenten slowakischer Konservatorien und Musikhochschulen, mehrere Musiker studieren im Ausland. Das Nationale Jugendorchester der Slowakei ist auch ausländischen Musikern, die in der Slowakei studieren, offen.“

YEC: Welche besonderen Momente haben Sie als Orchester schon erlebt?

A. Rajter: „Im Anfang sind alle Momente einzigartig und mit Energie geladen. Ganz außerordentlich war das erste offizielle Konzert des Slovak Youth Orchestra im April 2017 in Žilina unter der Leitung von Martin Majkút. Mit einem anspruchsvollen Programm, vor einem vollen Saal, im Rahmen eines internationalen Festivals, an dem als Solisten ausgewählte Preisträger von internationalen Wettbewerben mit heimischen Ensembles auftreten. Einen hohen Wert im Lebenslauf des Orchesters hat auch die Aufnahme zum ordentlichen Mitglied der *European Federation of National Youth Orchestras* (EFNYO) im Mai 2017. Ganz außerordentlich war die erste musikalische und menschliche Begegnung mit dem Dirigenten Benjamin Bayl im Juli 2017, mit dem das Nationale Jugendorchester der Slowakei seitdem bereits an drei Projekten zusammenarbeitete. Wir freuen uns alle sehr auf den gemeinsamen Auftritt in Berlin am 28. Juli 2019!“

Hinweise zur Nutzung:

Sie dürfen alle in den „20 Elefanten“ angebotenen [Texte](#) sowie [Audio- und Videodateien](#) unter Angabe der Quelle ohne erneute Autorisierung zitieren oder in Ihren Beitrag einbetten sowie [Pressefotos](#) unter Angabe der Bildcredits für Print- und Online-Veröffentlichungen ohne weitere Freigabe nutzen, solange dies im Kontext der Berichterstattung zum Festival Young Euro Classic geschieht.

Ihre [Interviewwünsche](#), [Hintergrundfragen](#) oder sonstige Anliegen richten Sie bitte an unsere Presseagentur: ARTEFAKT Kulturkonzepte, Alexander Flöth & Elisabeth Friedrich unter mail@artefakt-berlin.de und Tel.: +49 / (0)30 / 44 01 06 87.

YEC: Welche Werke möchten Sie dem Berliner Publikum präsentieren?

A. Rajter: „Wir bereiten ein Programm mit vier Werken vor. Zum Beginn Darius Milhauds *Le boeuf sur le toit*, ein amüsanter, humorvolles, abwechslungsreiches Werk, das in seinem Verlauf durch sämtliche Tonarten wandert und dadurch für das Orchester relativ anspruchsvoll ist.

Anschließend erklingt als deutsche Erstaufführung das *Konzert für Klavier* von Ľubica Čekovská, einer international erfolgreichen Autorin, die mehrere Auftragswerke für Festivals, Orchester und Opernhäuser schuf. Als Solist des Konzertes stellt sich Miki Skuta, einer der bedeutendsten Pianisten der Slowakei, vor.

Den zweiten Teil des Konzerts eröffnet *Clarinetto*, ein effektvolles Stück des tschechischen Komponisten Ondřej Kukul, in dem sich als Solist Martin Adámek, das 23-jährige Mitglied des *Ensemble Intercontemporain*, präsentieren wird. Den dramaturgischen Höhepunkt des Konzertes bildet Beethovens 2. Symphonie.“

YEC: Welche Bedeutung hat der Auftritt in Berlin für das Orchester?

A. Rajter: „Es wird zweifellos das bedeutendste Projekt in der bisherigen kurzen Geschichte des Nationalen Jugendorchesters der Slowakei sein. Erstmals wird das Orchester im Ausland auftreten, außer Berlin auch in Tschechien. Teil der Vorbereitungen werden Studioaufnahmen für den Slowakischen Rundfunk sein. Die Einladung zum Young Euro Classic 2019 ist eine freudige Herausforderung für die Musiker des Orchesters und uns alle.“

YEC: Wenn Sie an Young Euro Classic 2019 denken, worauf freuen Sie sich besonders?

A. Rajter: „Auf die Stadt Berlin und ganz speziell auf den wunderbaren Saal des Konzerthauses, in dem ein starker *genius loci* waltet.“

Hinweise zur Nutzung:

Sie dürfen alle in den „20 Elefanten“ angebotenen [Texte](#) sowie [Audio- und Videodateien](#) unter Angabe der Quelle ohne erneute Autorisierung zitieren oder in Ihren Beitrag einbetten sowie [Pressefotos](#) unter Angabe der Bildcredits für Print- und Online-Veröffentlichungen ohne weitere Freigabe nutzen, solange dies im Kontext der Berichterstattung zum Festival Young Euro Classic geschieht.

Ihre [Interviewwünsche](#), [Hintergrundfragen](#) oder sonstige Anliegen richten Sie bitte an unsere Presseagentur: ARTEFAKT Kulturkonzepte, Alexander Flöth & Elisabeth Friedrich unter mail@artefakt-berlin.de und Tel.: +49 / (0)30 / 44 01 06 87.